

Präsident Haferkamp strebt Wiederwahl an

Tischtennis: Südbadischer Verbandstag in Denkingen

Pfullendorf (ti) Der Verbandstag des Südbadischen Tischtennis-Verbands (STTV) findet morgen um 11 Uhr in der Adelsbachhalle in Denkingen/Pfullendorf statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stehen die Neuwahlen. Präsident Horst Haferkamp, der seit 1999 an der Spitze des STTV steht, stellt sich erneut zur Wiederwahl.

Der stellvertretende Vizepräsident Enar Soeder, Vizepräsident Finanzen Matthias Schubien, Vizepräsident Erwachsenensport Gerhard Fink und Vizepräsident Jugendsport Alexander Heißler signalisierten allesamt die Bereitschaft für eine erneute Wahl in ihrem Amt.

Der Beauftragte für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Thomas Neumaier, steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Für dieses Ressort bekundete ein Sportjournalismus-Student aus dem Bezirk Rastatt/Baden-Baden sein Interesse. Für das Amt des Beauftragten für den Schul- und Breitensport, das zuletzt unbesetzt war, wird dagegen noch ein Mitstreiter gesucht. Änderungen bei der Besetzung des Verbandsrates und der Spielleiter der Verbands- und Landesligen sind nicht vorgesehen.

Gastrednerin ist in diesem Jahr Doris Simon mit einem Referat über das Thema »Gesundheitssport Tischtennis«. Insgesamt fünf Anträge stehen zur Abstimmung an, unter anderem muss ein Passus von Gewalt und Missbrauch in die Satzung aufgenommen werden, die Anerkennung der Neufassung der Satzung des DTTB und die Neufassung der Satzung durch den Beschluss der Mitgliederversammlung. Zudem soll der Verbandsbeitrag von 70 Euro auf 25 Euro gesenkt werden. Gleichzeitig wird der Mitgliedsbeitrag des Badischen Sportbundes (BSB), der



Horst Haferkamp tritt erneut für das Amt des Präsidenten beim STTV an.

Archivfoto

bisher aus dem Haushalt des STTV bezahlt wurde, auf die Vereine umgelegt. Dies soll kleinere Vereine entlasten. Peter Ganter (TTV Bühlerthal, Delegierter des BSB) berichtet von den Neuigkeiten beim BSB.

Die Teilnahme ist für alle Vereine des STTV Pflicht.